

Was Zahlen dazu sagen...

1. Für den Global Gender Gap Report wird jedes Jahr in 136 Ländern weltweit der Stand der Gleichberechtigung von Frau und Mann erhoben. Im Jahr 2014 landete die Schweiz auf dem 11. Platz. In welchem Land der Welt ist die Gleichberechtigung der Frau am weitesten vorangeschritten? Welches Land ist die Nummer Eins in Sachen Gleichberechtigung?
 - USA
 - Japan
 - Island
2. In der Schweiz leben rund 4,2 Millionen Frauen und 4,1 Millionen Männer. Damit kommen auf 100 Frauen rund 98 Männer. Heisst das, dass jedes Jahr mehr Mädchen als Jungen geboren werden?
 - Ja
 - Nein
3. Im Jahr 2014 lag der durchschnittliche Bruttolohn pro Monat von Männern bei CHF 6'527.00. Wie viel verdiente eine Frau?
 - CHF 4'658.00
 - CHF 5'658.00
 - CHF 6'658.00
4. Wenn man den Gehaltsunterschied zwischen Männern und Frauen auf Arbeitstage umrechnet, kann man den Tag im Jahr berechnen, bis zu dem Frauen sozusagen gratis arbeiten: den sogenannten Equal Pay Day. Würden die Männer bis zu diesem Tag nichts verdienen, hätten sie das gleiche Jahreseinkommen wie Frauen, die bereits seit dem 1. Januar brav Arbeiten gehen. Was denkst du, auf welches Datum der Equal Pay Day 2016 in der Schweiz fällt?
 - 18. Januar
 - 24. Februar
 - 20. März
5. Teilzeitarbeit ist einer der Gründe, warum Frauen im Schnitt weniger verdienen als Männer. 2015 hatten fast 59 % der arbeitenden Frauen in der Schweiz Teilzeitjobs. Auch Männer nehmen die Möglichkeit von Teilzeitarbeit in Anspruch. Errätst du, wie viel Prozent sich dafür entscheiden?
 - rund 9%
 - rund 17%
 - rund 25%

6. Mehr als die Hälfte der Mädchen wählt aus nur zehn verschiedenen Ausbildungsberufen. Errätst du die drei beliebtesten Berufsfelder weiblicher Lehrlinge?

- | | | |
|---|--|--|
| <input type="radio"/> Bürokauffrau | <input type="radio"/> Kraftfahrzeugtechnik | <input type="radio"/> Metalltechnik |
| <input type="radio"/> Industriekauffrau | <input type="radio"/> Malerin & Beschichtungstechnikerin | <input type="radio"/> Zahnmedizinische Fachangestellte |
| <input type="radio"/> Mechatronikerin | <input type="radio"/> Hotelfachfrau | <input type="radio"/> Köchin |
| <input type="radio"/> Friseurin | <input type="radio"/> Verkäuferin | <input type="radio"/> Maurerin |
| <input type="radio"/> Tischlerin | | |

7. Wer hat heute beim Thema Bildung die Nase vorn, wenn es um ...

- | | | |
|--|------------------------------|------------------------------|
| a.) ..abgeschlossene Ausbildung an der höheren Berufsbildung geht? | <input type="radio"/> Frauen | <input type="radio"/> Männer |
| b.) ..Abschlussquoten an den Hochschulen geht? | <input type="radio"/> Frauen | <input type="radio"/> Männer |

8. Was schätzt du, wieviel Prozent der Führungskräfte in der Schweiz sind weiblich?

- 15% 29% 34%

9. Bis Ende 2014 wurden rund 1,8 Millionen Familienzulagen ausbezahlt. Wie viel Prozent davon gingen an Selbstständigerwerbende?

- 9% 6.1% 2.7%

10. In der Schweiz verbringen Frauen durchschnittlich 2 Stunden am Tag mit Hausarbeit. Wieviel Zeit verbringen Männer im Vergleich zu den Frauen täglich mit der Hausarbeit?

- Ein Viertel der Zeit Die Hälfte der Zeit Drei Viertel der Zeit